

Das Institut für Bibelwissenschaften und
Historische Theologie lädt ein zum

Gastvortrag

von

Prof. Dr. Ulrich Dahmen



***„Du sollst keine anderen Götter
neben mir haben ... denn außer mir
gibt es keinen Gott!“
Auf der Suche nach dem missing
link zwischen Dekalog und
Deuterojesaja.***

Dienstag, 29. Oktober 2019, um 10.00 Uhr im Madonnensaal der
Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck, Karl-Rahner-
Platz 3/II

Dr. Ulrich Dahmen ist seit 2012 Professor für Alttestamentliche Literatur und Exegese an der Theologischen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg i.Br. Er hat Theologie, Philosophie und Semiotik in Bonn und Frankfurt studiert, 1996 mit einer Arbeit zu „*Priester und Leviten im Deuteronomium. Literarkritische und redaktions-geschichtliche Studien*“ (BBB 110; Bodenheim 1996) dissertiert und 2003 mit einer Studie zu „*Psalmen- und Psalter-Rezeption im Frühjudentum. Rekonstruktion, Textbestand, Struktur und Pragmatik der Psalmenrolle 11QPsa aus Qumran*“ (Studies on the Texts of the Desert of Judah 49; Leiden 2003) habilitiert.

Prof. Dahmen hat an der Übersetzung von E. Tov's *Handbuch der Textkritik* mitgewirkt und ist zusammen mit Heinz-Josef Fabry Herausgeber des *Theologischen Wörterbuchs zu den Qumrantexten*, außerdem Verfasser von gut 50 wissenschaftlichen Artikeln. Er ist ein ausgewiesener Fachmann zu den Schriften des Toten Meeres.

Weitere Veröffentlichungen sind sein Kommentar zum *Buch Joel* in der Reihe „Neuer Stuttgarter Kommentar AT“ (Bd. 23/2; Stuttgart 2001), unlängst *Die Loblieder (Hodayot) aus Qumran*. Hebräisch mit masoretischer Punktation und deutscher Übersetzung, Einführung und Anmerkungen (Stuttgart 2019), sowie zusammen mit Anderen herausgegebene Werke, darunter die FS für Heinz-Josef Fabry, *Juda und Jerusalem in der Seleukidenzeit* (BBB 159; Göttingen 2010).